

MINT-Auszeichnung



Seit dem 16. Februar 2016 ist das St.-Ursula-Gymnasium nun offiziell eine MINT-freundliche Schule. Der Zertifizierung, die zunächst für drei Jahre gilt, erfolgte im Rahmen der Bildungsmesse didacta in Köln und wurde von Hildegard Stegmaier, der Koordinatorin des naturwissenschaftlichen Bereichs i.R., und Schulleiter Markus Ratajski entgegengenommen.

Sprachgewandt

Auch in diesem Jahr stellten wieder zahlreiche Schülerinnen und Schüler ihre fremdsprachlichen Fähigkeiten eindrucksvoll unter Beweis.



So beteiligten sich im Januar 14 von ihnen am Bundeswettbewerb Fremdsprachen in der Kategorie SOLO 8/9 und bearbeiteten in Englisch knifflig-kreative Prüfungsaufgaben.

Ganz besondere Anforderungen erfüllten im Februar auch die 38 Schülerinnen und Schüler, die eine schriftliche und mündliche Prüfung in Französisch zum Erwerb des Diplôme d'Etudes en Langue Française (DELFF) ablegten. Zuvor waren sie im Rahmen einer Arbeitsgemeinschaft von Miriam Remke auf diese Aufgaben in unterschiedlichen Anforderungsniveaus bestens vorbereitet worden.

AUS DEM SCHULALLTAG

Sehr geehrte Eltern,

das Schulleben am St.-Ursula-Gymnasium zeugt auch in diesem Jahr wieder von einer hohen Dynamik. Einen kleinen Einblick gewährt der vorliegende neue Elternbrief, der über das eindrucksvolle Musical BIG, die Karnevalsaktivitäten, DELF Zertifizierungen und die Auszeichnung als MINT-freundliche Schule kurz berichten möchte. Dank und Anerkennung sei an dieser Stellen allen daran aktiv Beteiligten für ihren besonderen Einsatz gesagt, der weit über den üblichen Unterrichtsalltag hinausweist. In diesem Sinne hoffe ich auch weiterhin auf einen lebendigen und gehaltvollen Verlauf des Schuljahres 2015/16 und wünsche den 87 Abiturienten viel Erfolg bei ihren Prüfungen, die gleich nach den Osterferien als krönender Abschluss der Schullaufbahn beginnen werden.

Für die verbleibenden Tage der Fastenzeit wünsche ich Ihnen Augenblicke der besinnlichen Muße und mit Blick auf das nahende Osterfest lebensfrohe Perspektiven einer Auferstehung, die manchmal mitten im Alltag beginnt.

Ihr *Markus Ratajski*



Personalien

Ein herzlicher Glückwunsch zu ihren Beförderungsämtern gilt

Ingrid Sangermann (Beauftragte für die Dokumentation von Unterrichtsveranstaltungen in Verbindung mit der Koordinationsverantwortung für den Tag der offenen Tür und das Etiketteseminar)

und zur Oberstudienrätin

Sarah Menzebach (Beauftragte im Geschäftsbereich Studien- und Berufswahlorientierung) und

Sabina Smok (Beauftragte für Projekte zur Pflege der deutsch-polnischen Erinnerungskultur).

Nach den Osterferien wird **Melanie Dauter** (D, S) aus der Elternzeit zurückkehren.

Vokabeln lernen und Gutes tun — Spendenaktion für PLAN

„Wir lernen, damit andere Kinder auch lernen können“. Unter dieses Motto stellte die Jgst. 6 eine ungewöhnliche Spendenaktion zugunsten des Kinderhilfswerks PLAN. Durchgeführt wurde diese als „Vokabelmarathon“ in den Latein- und Französischkursen. Nun konnte das stolze Ergebnis von insgesamt 1.685 Euro den fleißigen Schülerinnen und Schülern und allen Spendern bekannt gegeben werden.

Lateinlehrerin Doris Kennemann, Initiatorin des Projekts, erläutert die Hintergründe: „Das Einsetzen der zweiten Fremdsprache in der Jgst. 6 stellt die Schüler vor die Herausforderung, Vokabeln in zwei Fremdsprachen lernen zu müssen. Sollten dabei bereits frühzeitig Lücken entstehen, fällt es später oft schwer, diese wieder zu füllen. Die Aktion kann die Schüler dazu motivieren, die neuen Vokabeln kontinuierlich zu wiederholen und sich dauerhaft einzuprägen. Auf diese Weise können sie nicht nur für andere Gutes tun, sondern gleichzeitig auch ihre eigene Leistung steigern. Dieses Erfolgserlebnis trägt hoffentlich dazu bei, auch über die Aktion hinaus an der Lerngewohnheit festzuhalten.“ Ihr Fachkollege

Thomas Schomaker und die Französischlehrerinnen Evelyn Kampf, Miriam Remke und Christina Tillmann waren gleich von der Aktion überzeugt. Denn sie stellt zusätzlich eine sinnvolle Ergänzung zu dem in der Jgst. 6 durchgeführten Methodentag zum Wortschatzerwerb dar.

Zur Vorbereitung des „Vokabelmarathons“ wiederholten die Sechstklässler rund 200 Vokabeln, von denen 30 in einem Test abgefragt wurden. Potentielle Sponsoren wurden um einen Betrag von mindestens 0,10 Euro pro richtige Vokabel gebeten, im optimalen Fall also um 3 Euro. Doch viele der teilnehmenden Eltern, Großeltern, Geschwister, Nachbarn oder Bekannten erhöhten gern freiwillig diesen Betrag um das Doppelte bis sogar Fünffache. Aufgrund der erfreulich hohen Summe konnten für das Kinderhilfswerk PLAN fünf Eselsbibliotheken in Äthiopien, die technische Ausstattung von zehn Schulen in Guatemala und Schulsets für 25 Kinder auf den Philippinen finanziert werden. Die Schülerinnen und Schüler erhielten zum Dank ein persönliches Geschenkzertifikat von PLAN zur Erinnerung an ihre tolle Leistung.

Der verbleibende Restbetrag wurde von den Lehrern aufgerundet und an die Partnerschule des St.-Ursula-Gymnasiums in Brasilien gespendet. Allen Sponsoren sei an dieser Stelle ganz herzlich gedankt.



Musical BIG — Herzlichen Dank für fünf großartige Aufführungen!



Stiftung online

Seit ihrer Gründung 1997 hat die St.-Ursula-Stiftung mehr oder weniger im Verborgenen gewirkt. Nun hat das Kuratorium die Weichen für eine Neuausrichtung gestellt und eine eigene Homepage entwickeln lassen. Dadurch möchte es die Arbeit der Stiftung in der Öffentlichkeit bekannter machen und für sie werben. Die Adresse der Homepage ist www.st-ursula-stiftung.de.

Pokalgewinn

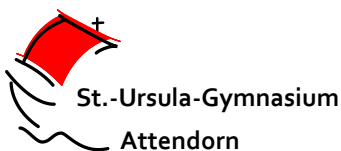
Unter dem Motto „Wir hier auf St. Ursula brauchen kein Olympia“ beteiligte sich bereits zum sechsten Mal ein Karnevalswagen der Schule am Attendorner Rosenmontagszug. In Anspielung auf Rio de Janeiro hatten sieben Schüler aus den Jgst. 7 bis EF einen angedeuteten Zuckerhut gebaut, aus dem die Erzählsäule entspringt. Das Ganze wurde von den Olympischen Ringen geschmückt.



(Foto: Andrea Vollmert / SK) Eine kreativ-sportlich gekleidete Fußgruppe bestehend aus ca. 70 Schülern und Lehrern begleitete den von Hausmeister Dieter Kozik mit einem Traktor gezogenen Wagen. Die große Mühe der Wagenbau AG unter der Leitung von Sebastian Springob wurde mit dem Pokal für den besten Wagen belohnt. Gratulation!

WICHTIGE TERMINE IM ÜBERBLICK

Fr.	29.04.	11.30 Uhr	Elternsprechtag bis 18.00 Uhr (unterrichtsfrei nach der 4. Stunde)
Mi.	04.05.		unterrichtsfrei (mündliche Abiturprüfungen)
Do.	05.05.	- Fr. 06.05.	unterrichtsfrei (Christi Himmelfahrt und beweglicher Ferientag)
Mo.	16.05.	- Di. 17.05.	Pfingstferien
Do.	26.05.	- Fr. 27.05.	unterrichtsfrei (Fronleichnam und beweglicher Ferientag)
Fr.	10.06.		Entlassung der Abiturientia 2016
Di.	21.06.	+ Mi. 22.06.	Aufführung der englischen Theater AG (um 18.00 Uhr)
Di.	21.06.	19.30 Uhr	Schulkonferenz
Di.	28.06.	- Do. 30.06.	Berufsfelderkundung der Jgst. 8
Fr.	01.07.	15.30 Uhr	Kennenlernnachmittag für die künftige Jgst. 5
Mo.	04.07.		Konferenztag (unterrichtsfrei)
Mi.	06.07.		Zooexkursion der Jgst. 5 nach Köln, Domwallfahrt der Jgst. 6 nach Paderborn, Besuch der Universität Siegen für die Jgst. Q1
Do.	07.07.		Wandertag der Jgst. 5 bis 9, Vorbereitung der Studienfahrt in der Jgst. EF
Fr.	08.07.		Zeugnisausgabe, Unterrichtsschluss nach der 3. Stunde
Mi.	24.08.	7.55 Uhr	Wiederbeginn des Unterrichts



St.-Ursula-Str. 12
57439 Attendorn
Tel.: 02722 / 92580
Fax: 02722 / 925810

Redaktion:
Markus Ratajski (Schulleiter)
Doris Kennemann (Öffentlichkeitsarbeit)

E-Mail: gymnasium@st-ursula-attendorn.de
Homepage: www.st-ursula-attendorn.de